

Börsenumsätze

von derivativen Wertpapieren



Ruhiger Börsenhandel mit Zertifikaten

Zertifikatebörsen setzen im Dezember 3,4 Mrd. Euro um

Der Handel mit Anlagezertifikaten und Hebelprodukten an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt verlief im Dezember vergleichsweise ruhig. Die Börsenumsätze gingen um 9,8 Prozent auf 3,4 Mrd. Euro zurück. Für den Rückgang ist mitunter die geringe Zahl von Handelstagen verantwortlich. Die Börsen führten 354.041 Kundenorders aus. Das durchschnittliche Volumen pro Order lag bei 9.571 Euro.

Bei den Anlageprodukten verringerte sich das Handelsvolumen um 15,3 Prozent auf 1,9 Mrd. Euro. Ihr Anteil am Gesamtvolumen lag bei 54,7 Prozent. Die Orderzahl verminderte sich um 15,6 Prozent auf 73.171. Das durchschnittliche Ordervolumen legte um 0,3 Prozent auf 25.352 Euro zu.

Die Handelsaktivitäten der privaten Anleger bei den Hebelprodukten waren im Dezember nahezu auf dem Niveau des

Vormonats. Das Handelsvolumen ging um 2,1 Prozent auf rund 1,5 Mrd. Euro zurück. Ihr Anteil am Gesamtvolumen stieg von 41,7 Prozent auf 45,3 Prozent. Die Orderzahl fiel um 4,6 Prozent auf 280.870. Das durchschnittliche Ordervolumen steigerte sich gegenüber dem Vormonat um 2,6 Prozent auf 5.460 Euro.

Neuemissionen

Die Emittenten legten im Dezember 46.208 Anlagezertifikate und 106.448 Hebelprodukte neu auf. An den Börsen in Stuttgart und Frankfurt hatten Anleger Ende Dezember somit die Wahl zwischen 451.706 Anlagezertifikaten und 591.255 Hebelprodukten.

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	3
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	4
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	4
Zahl der Neuemissionen	5
Gesamtzahl der Produkte	6
Umsatz nach Produktkategorien	7
Anlageprodukte nach Basiswerten	8
Hebelprodukte nach Basiswerten	8
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten	9
Aktienanleihen nach Basiswerten	9
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten	9
Discount-Zertifikate nach Basiswerten	9
Express-Zertifikate nach Basiswerten	10
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten	10
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten	10
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten	10
Optionsscheine nach Basiswerten	11
Knock-Out Produkte nach Basiswerten	11
Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren	12
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz	13
Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz	14
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen	15
Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten	16

Börsenumsätze Dezember | 2013

- Die Börsenumsätze von Anlagezertifikaten und Hebelprodukten verringerten sich im Dezember um 9,8 Prozent auf 3,4 Mrd. Euro.
- An den Börsen in Frankfurt und Stuttgart hatten Anleger Ende Dezember die Wahl zwischen 451.706 Anlagezertifikaten und 591.255 Hebelprodukten.
- Das Handelsvolumen der Strukturierten Anleihen konnte sich mit einem Plus von 132,1 Prozent im Dezember mehr als verdoppeln.
- Deutsche Bank, Commerzbank und UBS führten die Rangliste der Emittenten an. Auf sie entfiel mit einem Anteil von 54,5 Prozent mehr als die Hälfte der gesamten Börsenumsätze.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Discount-Zertifikate waren an den Zertifikatebörsen im Dezember die umsatzstärkste Kategorie der Anlageprodukte. Ihr Handelsvolumen verringerte sich jedoch gegenüber dem Vormonat um 29,6 Prozent auf 509,6 Mio. Euro. Auch bei den **Bonus-Zertifikaten** war der Handel im Berichtsmonat rückläufig. Ihr Handelsvolumen sank um 19,8 Prozent auf 451,8 Mio. Euro. Die Handelsaktivitäten bei den **Aktienanleihen** blieben dagegen im Dezember fast auf dem Vormonatsniveau. In dieser Produktkategorie setzten die Zertifikatebörsen 386,0 Mio. Euro und damit 2,0 Prozent weniger als im November um. Auch **Index- und Partizipations-Zertifikate** verzeichneten einen leichten Rückgang von 2,3 Prozent auf 315,2 Mio. Euro. Das Handelsvolumen der Express-Zertifikate verringerte sich um 21,6 Prozent auf 71,2 Mio. Euro. Einen Umsatzsprung machten dagegen im Berichtsmonat die **Strukturierten Anleihen**. Das Handelsvolumen legte um 132,1 Prozent auf 63,5 Mio. Euro zu. **Kapitalschutz-Zertifikate** gingen um 12,2 Prozent auf 46,2 Mio. Euro zurück. Die Börsenumsätze bei den **Out-performance- und Sprint-Zertifikaten** sanken um 33,3 Prozent auf 11,6 Mio. Euro.

Hebelprodukte

Gegen den Trend des Gesamtmarktes stieg das Handelsvolumen bei den **Optionsscheinen** um 2,3 Prozent auf 523,7 Mio. Euro. Bei den **Knock-Out Produkten** setzten die Zertifikatebörsen 843,3 Mio. Euro und damit 4,3 Prozent weniger als im Vormonat um. Das Umsatzvolumen der **Faktor-Zertifikate** ging um 4,6 Prozent auf 166,5 Mio. Euro zurück.

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Die stärksten Handelsaktivitäten waren im Dezember bei Produkten mit **Aktien als Basiswert** zu beobachten. Allerdings verringerte sich ihr Handelsvolumen um 18,1 Prozent auf 898,1 Mio. Euro. Ihr Marktanteil ging entsprechend von 50,1 Prozent im November auf 48,4 Prozent im Dezember zurück. Anlageprodukte mit **Indizes als Basiswert** sanken um 16,9 Prozent auf 828,6 Mio. Euro. Das Umsatzvolumen bei den Anlageprodukten mit **Rohstoffen als Basiswert** blieb mit 42,0 Mio. Euro und einem leichten Plus von 0,1 Prozent gegenüber dem Vormonat nahezu stabil.

Hebelprodukte

Hebelprodukte mit **Indizes als Basiswert** legten um 3,4 Prozent auf 943,8 Mio. Euro zu. Einen Umsatzrückgang von 12,6 Prozent verzeichneten hingegen Hebelprodukte mit **Aktien als Basiswert**. Ihr Handelsvolumen lag bei 477,5 Mio. Euro. Hebelprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** steigerten sich um 5,9 Prozent auf 56,6 Mio. Euro.

Marktanteile der Emittenten

Die Emittenten-Rangliste wurde wie in den Vormonaten von der Deutschen Bank und der Commerzbank angeführt. Die Deutsche Bank kam dank eines Umsatzvolumens von 876,6 Mio. Euro auf einen Marktanteil von 25,9 Prozent. Die Commerzbank folgte auf dem zweiten Platz mit einem Volumen von 693,3 Mio. Euro und einem Marktanteil von 20,5 Prozent. Die UBS belegte den dritten Rang mit börslichen

Umsätzen von 274,8 Mio. Euro. Das entsprach einem Marktanteil von 8,1 Prozent.

Umsätze der Börsen

Die Börse Stuttgart kam im Dezember im Handel mit strukturierten Wertpapieren auf einen Umsatz von rund 2,2 Mrd. Euro. Damit sicherte sich der Handelsplatz einen Marktanteil von 64,1 Prozent. Die Börse Stuttgart führte 205.284 Kundenorders aus. Die Börse in Frankfurt setzte 1,2 Mrd. Euro mit Anlage- und Hebelprodukten um. Ihr Anteil am Gesamtvolumen betrug 35,9 Prozent. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders lag bei 148.757. ■

Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 17 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarktes repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Zehn Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

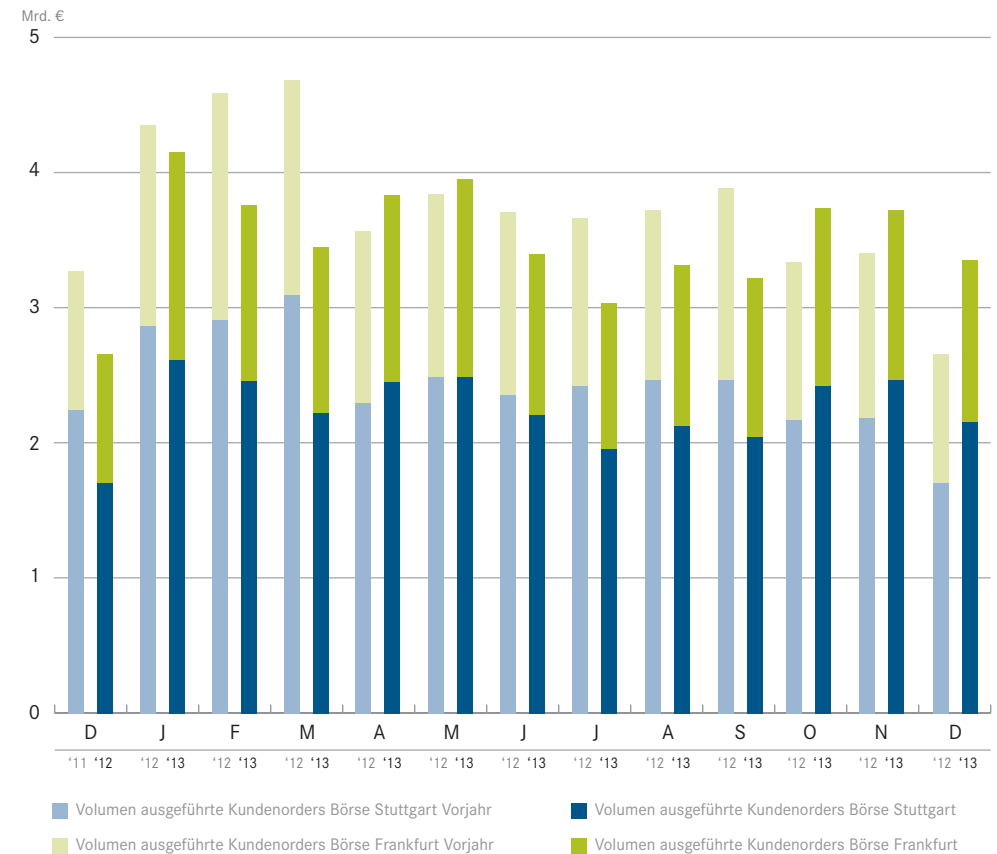
Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Pressesprecherin
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53
wiesneth@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze Dezember 2013

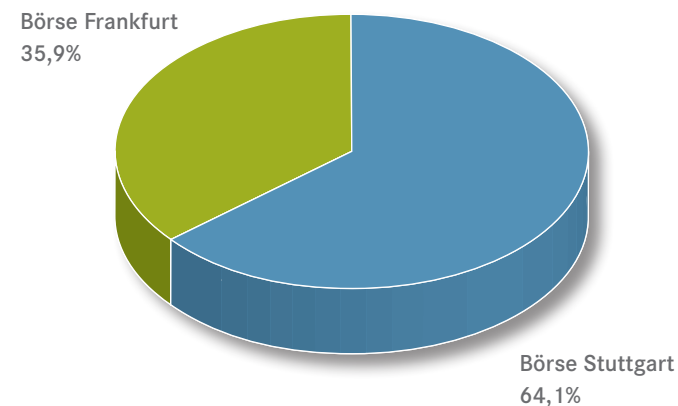
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
Dezember 2012	2.670.825	273.377	1.715.464	166.969	955.361	106.408
Januar 2013	4.172.249	413.758	2.628.399	249.887	1.543.849	163.871
Februar 2013	3.780.532	412.537	2.468.804	249.237	1.311.727	163.300
März 2013	3.480.768	387.633	2.242.824	235.696	1.237.943	151.937
April 2013	3.873.581	405.457	2.472.618	246.856	1.400.963	158.601
Mai 2013	3.980.993	426.825	2.504.656	254.557	1.476.337	172.268
Juni 2013	3.457.142	403.472	2.243.048	248.000	1.214.094	155.472
Juli 2013	3.125.167	380.069	2.011.090	230.461	1.114.077	149.608
August 2013	3.417.512	389.112	2.193.804	233.696	1.225.708	155.416
September 2013	3.318.286	363.568	2.102.638	216.459	1.215.648	147.109
Oktober 2013	3.774.428	397.148	2.441.821	238.327	1.332.606	158.821
November 2013	3.758.386	381.075	2.486.982	227.367	1.271.403	153.708
Dezember 2013	3.388.532	354.041	2.173.247	205.284	1.215.286	148.757



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Dezember 2013

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil	Volumen	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	33.117.279	1,6%	76.519.541	6,3%	109.636.820	3,2%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.213.722.609	55,8%	531.692.510	43,7%	1.745.415.119	51,5%
Anlageprodukte gesamt	1.246.839.889	57,4%	608.212.051	50,0%	1.855.051.939	54,7%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	417.176.115	19,2%	273.026.427	22,5%	690.202.542	20,4%
Hebelprodukte mit Knock-Out	509.230.565	23,4%	334.047.374	27,5%	843.277.940	24,9%
Hebelprodukte gesamt	926.406.681	42,6%	607.073.801	50,0%	1.533.480.482	45,3%
Gesamt	2.173.246.570	100,0%	1.215.285.852	100,0%	3.388.532.422	100,0%

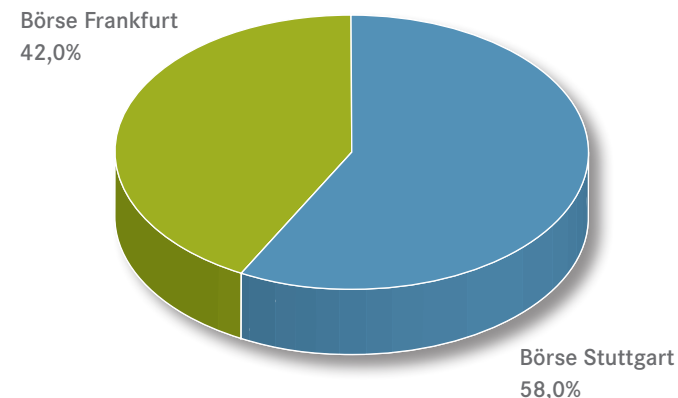
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Dezember 2013

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	1.338	0,7%	4.438	3,0%	5.776	1,6%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	42.996	20,9%	24.399	16,4%	67.395	19,1%
Anlageprodukte gesamt	44.334	21,6%	28.837	19,4%	73.171	20,7%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	59.796	29,1%	48.440	32,5%	108.236	30,6%
Hebelprodukte mit Knock-Out	101.154	49,3%	71.480	48,1%	172.634	48,7%
Hebelprodukte gesamt	160.950	78,4%	119.920	80,6%	280.870	79,3%
Gesamt	205.284	100,0%	148.757	100,0%	354.041	100,0%

Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Neuemissionen Dezember 2013

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
Januar 2013	24	6	10.286	15.229	111	27.495	93	462	54.255	91.030	198.991
Februar 2013	16	2	5.447	17.936	107	21.409	130	358	32.071	83.252	160.728
März 2013	20	9	4.766	15.415	198	20.727	155	317	31.964	88.562	162.133
April 2013	24		5.090	16.053	152	13.017	163	23	41.669	97.854	174.045
Mai 2013	22	2	5.824	11.575	125	25.145	265	5	29.018	96.633	168.614
Juni 2013	17	2	7.093	11.768	192	15.313	343	96	31.909	96.825	163.558
Juli 2013	20	2	4.026	17.097	132	12.050	50	4	36.888	104.833	175.102
August 2013	25	3	6.389	15.145	138	21.055	121	85	33.953	99.694	176.608
September 2013	26	7	8.146	17.543	122	19.862	132	63	31.917	92.489	170.307
Oktober 2013	23	5	7.130	14.481	128	31.071	53	272	51.887	102.036	207.086
November 2013	22	6	11.074	14.561	137	27.424	44	1.025	37.168	97.462	188.923
Dezember 2013	29	8	7.224	14.050	163	24.693	39	2	28.603	77.845	152.656
1/13-12/13	268	52	82.495	180.853	1.705	259.261	1.588	2.712	441.302	1.128.515	2.098.751
1/13-12/13	320		528.614						441.302	1.128.515	2.098.751
			528.934						1.569.817	2.098.751	

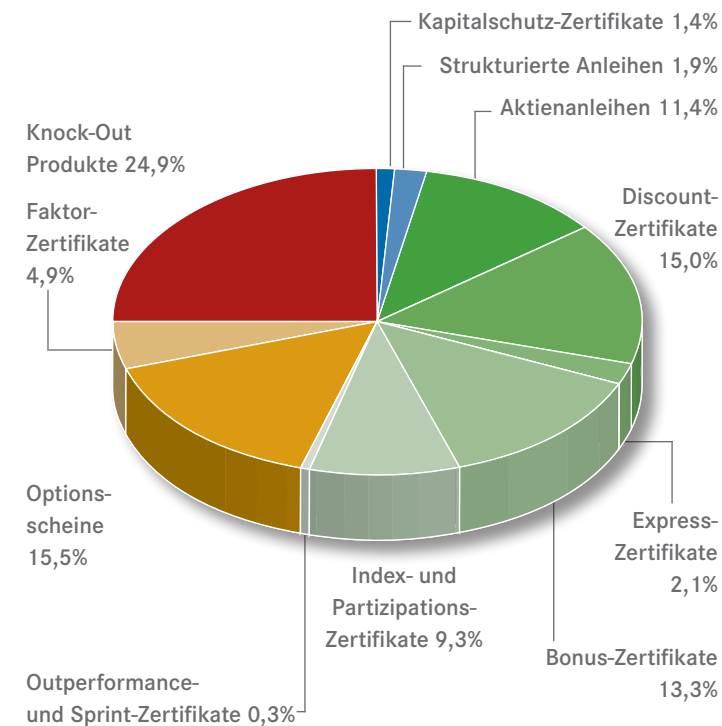
Gesamtzahl der Produkte Dezember 2013

Monat	Derivative Anlageprodukte								Derivative Hebelprodukte		Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz						ohne Knock-Out	mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Optionsscheine	Knock-Out Produkte	
Dezember 2012	3.229	455	49.219	170.991	2.087	168.373	4.877	1.670	321.591	198.643	921.135
Januar 2013	3.196	458	57.229	175.899	2.061	187.527	4.934	2.064	353.764	213.486	1.000.618
Februar 2013	3.174	459	58.226	185.033	2.059	198.357	5.042	2.416	366.900	216.844	1.038.510
März 2013	3.133	467	54.260	177.157	2.153	183.994	5.162	2.603	340.871	219.345	989.145
April 2013	3.105	473	58.002	186.957	2.237	188.689	5.258	2.589	364.251	222.556	1.034.117
Mai 2013	3.073	471	61.531	190.183	2.244	203.501	5.483	2.564	375.331	233.113	1.077.494
Juni 2013	3.033	471	57.664	173.287	2.249	183.307	5.763	1.917	339.943	220.816	988.450
Juli 2013	2.993	471	59.305	181.217	2.252	184.075	5.775	1.897	355.629	235.839	1.029.453
August 2013	2.965	472	63.285	189.638	2.216	198.278	5.842	1.967	369.411	247.271	1.081.345
September 2013	2.957	474	61.015	179.170	2.211	181.341	5.888	1.836	339.226	239.668	1.013.786
Oktober 2013	2.944	477	65.672	186.199	2.168	202.326	5.782	2.101	370.264	256.453	1.094.386
November 2013	2.921	481	71.861	191.773	2.140	217.313	5.576	3.108	381.910	270.879	1.147.962
Dezember 2013	2.907	483	65.839	170.984	2.112	201.364	5.562	2.455	337.928	253.327	1.042.961
Dezember 2013	3.390				448.316				337.928	253.327	1.042.961
				451.706					591.255		1.042.961

Börsenumsätze nach Produktkategorien Dezember 2013

Produktkategorien	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil	Volumen pro Order	Veränderung zum Vormonat
	in T €	in %	in %	#	in %	in %	in T €	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	46.153	-12,2	1,4	2.268	-11,0	0,6	20.350	-1,4
■ Strukturierte Anleihen	63.484	132,1	1,9	3.508	155,7	1,0	18.097	-9,2
■ Aktienanleihen	386.019	-2,0	11,4	12.396	-15,6	3,5	31.141	16,1
■ Discount-Zertifikate	509.570	-29,6	15,0	15.586	-24,7	4,4	32.694	-6,5
■ Express-Zertifikate	71.245	-21,6	2,1	3.467	-17,8	1,0	20.549	-4,6
■ Bonus-Zertifikate	451.793	-19,8	13,3	15.773	-25,5	4,5	28.643	7,6
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	315.202	-2,3	9,3	19.598	-8,2	5,5	16.083	6,4
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	11.587	-33,3	0,3	575	-18,3	0,2	20.151	-18,3
Anlageprodukte gesamt	1.855.052	-15,3	54,7	73.171	-15,6	20,7	25.352	0,3
■ Optionsscheine	523.707	2,3	15,5	90.876	-4,3	25,7	5.763	6,9
■ Faktor-Zertifikate	166.495	-4,6	4,9	17.360	2,0	4,9	9.591	-6,5
■ Knock-Out Produkte	843.278	-4,3	24,9	172.634	-5,4	48,8	4.885	1,2
Hebelprodukte gesamt	1.533.480	-2,1	45,3	280.870	-4,6	79,3	5.460	2,6
Gesamt	3.388.532	-9,8	100,0	354.041	-7,1	100,0	9.571	-3,0

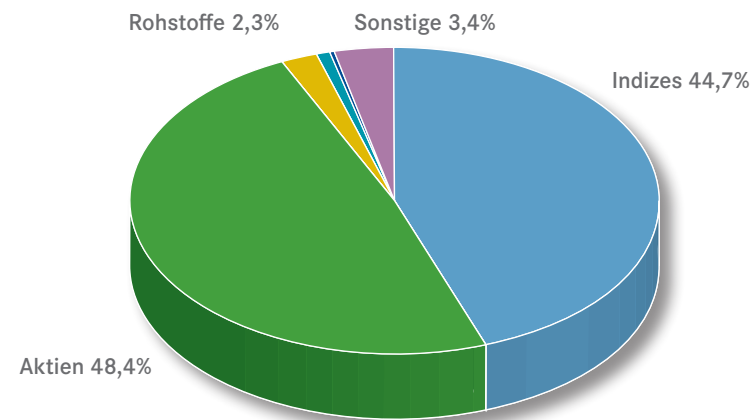
Anteil am Gesamtvolumen



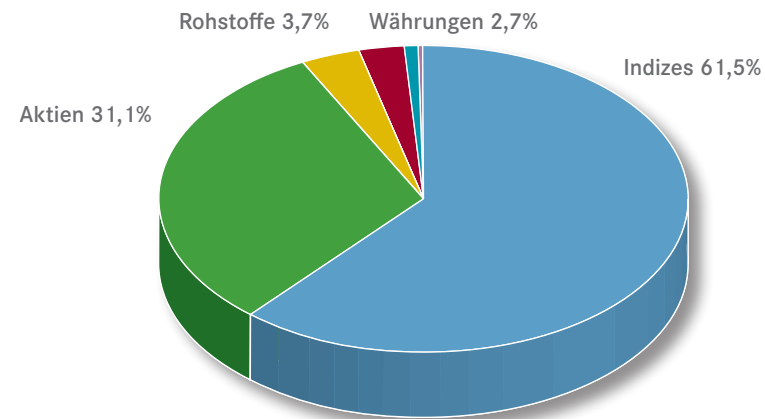
Börsenumsätze nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Veränderung zum Vormonat	Marktanteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
Indizes	828.606	-16,9	44,7
Aktien	898.141	-18,1	48,4
Rohstoffe	41.982	0,1	2,3
Währungen	1.243	62,2	0,1
Zinsen	17.375	3,0	0,9
Fonds	5.143	-13,6	0,3
Sonstige	62.562	98,8	3,4
Anlageprodukte gesamt	1.855.052	-15,3	100,0
Hebelprodukte			
Indizes	943.838	3,4	61,5
Aktien	477.486	-12,6	31,1
Rohstoffe	56.612	5,9	3,7
Währungen	42.093	-5,9	2,7
Zinsen	11.595	43,6	0,8
Fonds	18	-52,8	0,0
Sonstige	1.839	-	0,1
Hebelprodukte gesamt	1.533.480	-2,1	100,0
Gesamt	3.388.532	-9,8	

Anlageprodukte nach Basiswerten

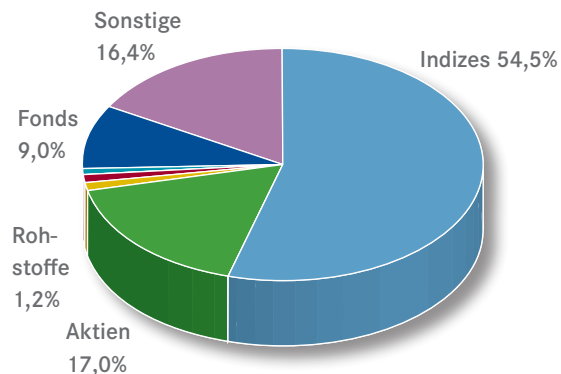


Hebelprodukte nach Basiswerten



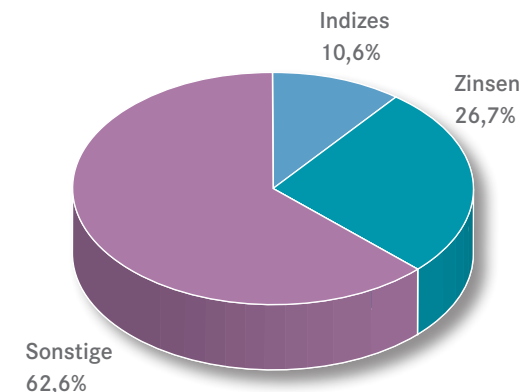
Kapitalschutz-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	25.149.726	54,5%
Aktien	7.865.216	17,0%
Rohstoffe	562.800	1,2%
Währungen	433.888	0,9%
Zinsen	411.452	0,9%
Fonds	4.152.982	9,0%
Sonstige	7.576.986	16,4%
Gesamt	46.153.049	100,0%



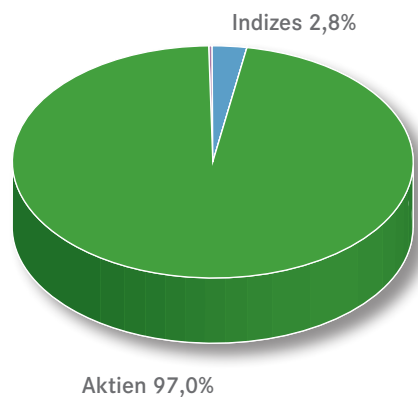
Strukturierte Anleihen nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	6.710.360	10,6%
Aktien	0	0,0%
Rohstoffe	0	0,0%
Währungen	74.931	0,1%
Zinsen	16.963.629	26,7%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	39.734.851	62,6%
Gesamt	63.483.771	100,0%



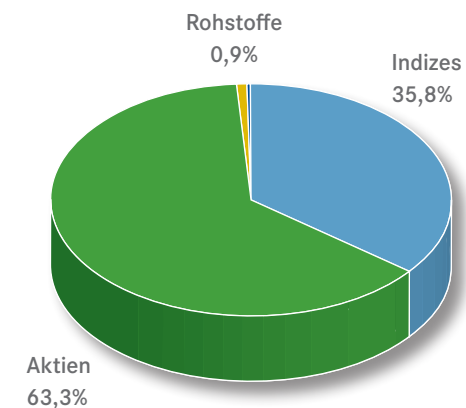
Aktienanleihen nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	10.905.191	2,8%
Aktien	374.273.929	97,0%
Rohstoffe	43.383	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	18.969	0,0%
Sonstige	777.526	0,2%
Gesamt	386.018.999	100,0%



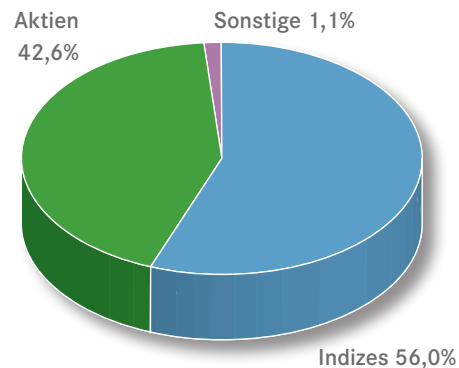
Discount-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	182.359.629	35,8%
Aktien	322.412.766	63,3%
Rohstoffe	4.720.605	0,9%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	76.786	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	509.569.786	100,0%



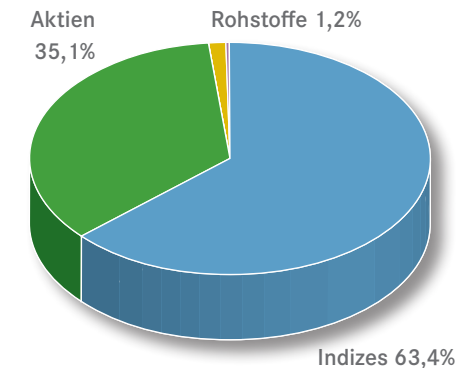
Express-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	39.890.954	56,0%
Aktien	30.374.098	42,6%
Rohstoffe	144.086	0,2%
Währungen	17.038	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	818.421	1,1%
Gesamt	71.244.597	100,0%



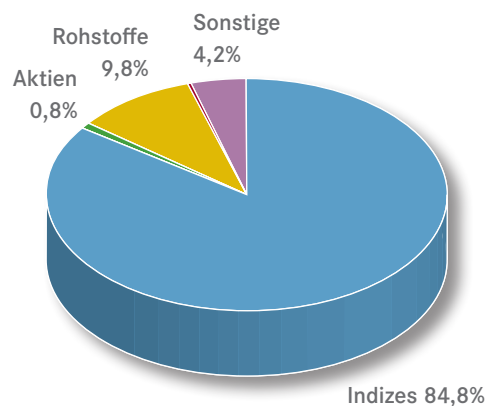
Bonus-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	286.476.717	63,4%
Aktien	158.746.222	35,1%
Rohstoffe	5.643.699	1,2%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	569.046	0,1%
Sonstige	357.809	0,1%
Gesamt	451.793.493	100,0%



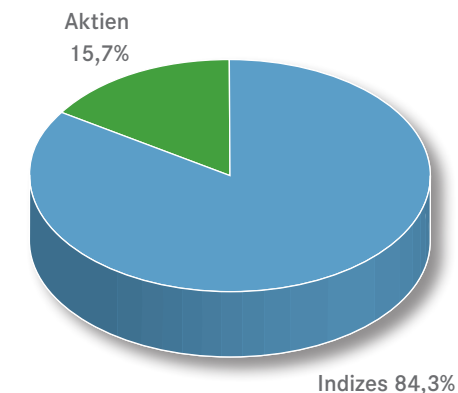
Index- und Partizipations-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	267.345.176	84,8%
Aktien	2.649.833	0,8%
Rohstoffe	30.867.916	9,8%
Währungen	717.210	0,2%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	324.961	0,1%
Sonstige	13.296.487	4,2%
Gesamt	315.201.584	100,0%



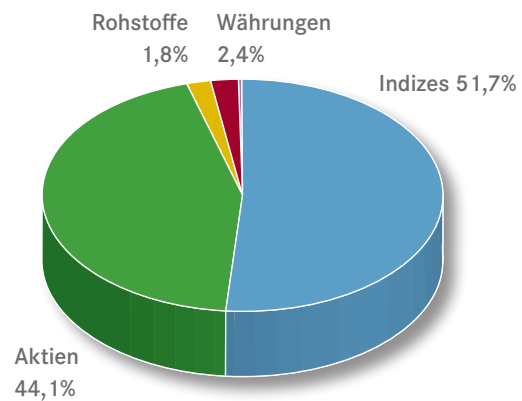
Outperformance- und Sprint-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	9.768.068	84,3%
Aktien	1.818.593	15,7%
Rohstoffe	0	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	0	0,0%
Gesamt	11.586.661	100,0%



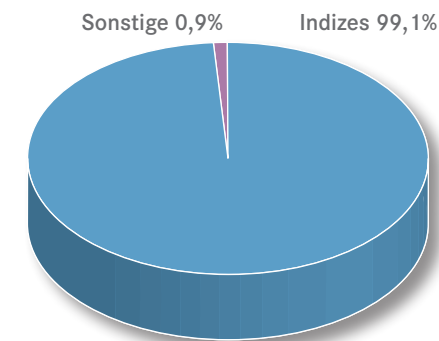
Optionsscheine nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	270.569.500	51,7%
Aktien	231.195.507	44,1%
Rohstoffe	9.390.235	1,8%
Währungen	12.523.550	2,4%
Zinsen	26.122	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	2.389	0,0%
Gesamt	523.707.303	100,0%



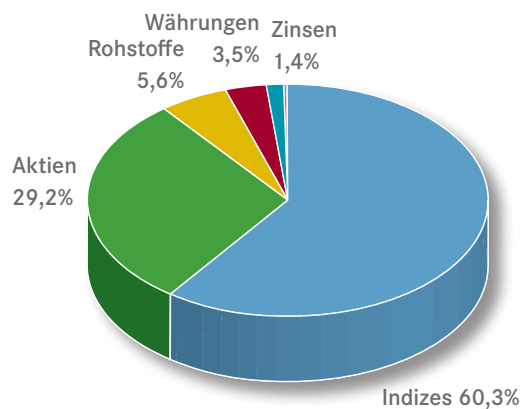
Faktor-Zertifikate nach Basiswerten Dezember 2013

Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	165.042.517	99,1%
Aktien	0	0,0%
Rohstoffe	12.293	0,0%
Währungen	0	0,0%
Zinsen	0	0,0%
Fonds	0	0,0%
Sonstige	1.440.429	0,9%
Gesamt	166.495.239	100,0%



Knock-Out Produkte nach Basiswerten Dezember 2013

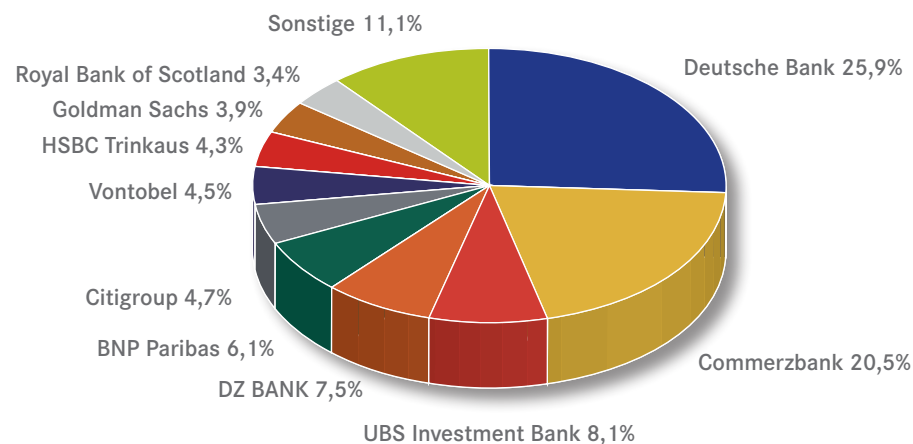
Basiswert	Volumen	Anteil
Indizes	508.225.502	60,3%
Aktien	246.290.909	29,2%
Rohstoffe	47.209.111	5,6%
Währungen	29.569.608	3,5%
Zinsen	11.568.640	1,4%
Fonds	17.664	0,0%
Sonstige	396.505	0,0%
Gesamt	843.277.940	100,0%



Marktanteile der Emittenten in derivativen Wertpapieren Dezember 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	876.599.869	25,87%
2. Commerzbank	693.322.235	20,46%
3. UBS Investment Bank	274.840.869	8,11%
4. DZ BANK	253.876.839	7,49%
5. BNP Paribas	207.432.404	6,12%
6. Citigroup	160.073.293	4,72%
7. Vontobel	152.932.011	4,51%
8. HSBC Trinkaus	146.192.086	4,31%
9. Goldman Sachs	131.939.213	3,89%
10. Royal Bank of Scotland	115.452.771	3,41%
11. Unicredit	91.802.640	2,71%
12. Société Générale	80.754.666	2,38%
13. LBBW	46.410.354	1,37%
14. LBB	37.476.973	1,11%
15. Lang & Schwarz	20.512.407	0,61%
16. Helaba	19.963.821	0,59%
17. Credit Suisse	11.609.569	0,34%
18. WGZ BANK	10.844.626	0,32%
19. ING Diba	10.008.608	0,30%
20. Raiffeisen Centrobank	9.044.091	0,27%
21. Deka Bank	5.311.332	0,16%
22. Merrill Lynch	3.791.841	0,11%
23. Credit Agricole	3.557.160	0,10%
24. Barclays Bank	3.023.125	0,09%
25. Bayerische Landesbank	2.853.973	0,08%
26. Santander Global Banking & Markets	2.383.916	0,07%
27. Morgan Stanley	2.256.710	0,07%
28. Interactive Brokers	2.034.568	0,06%

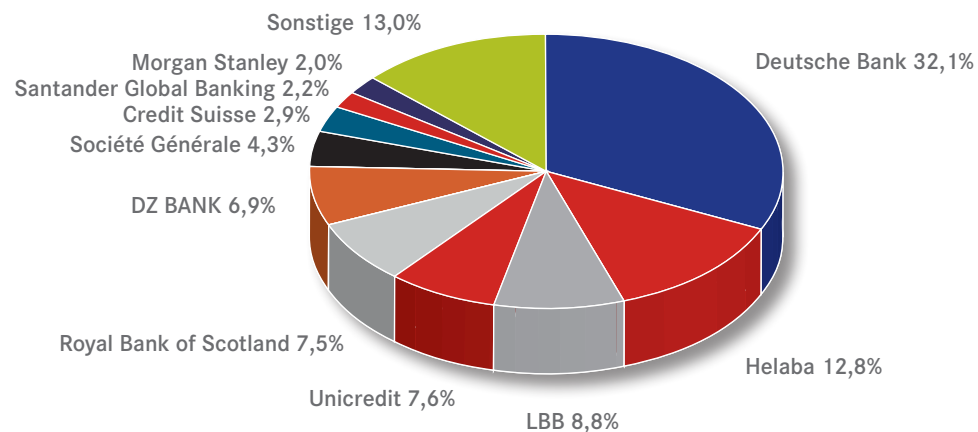
Emittent	Volumen	Anteil
29. SecurAsset S.A.	1.801.864	0,05%
30. Erste Bank	1.736.541	0,05%
31. Eigenemission	1.656.030	0,05%
32. EFG (incl. Leonteq)	1.607.704	0,05%
33. DWS GO	1.593.963	0,05%
34. J.P. Morgan	1.299.131	0,04%
35. SEB	1.146.505	0,03%
36. Rabobank	694.943	0,02%
37. Macquarie	284.969	0,01%
38. Exane Finance S.A.	127.343	0,00%
39. Platino S.A.	125.576	0,00%
40. Vivaldis	53.952	0,00%
41. Erste Abwicklung	51.115	0,00%
42. Allegro	43.775	0,00%
43. Nomura	7.039	0,00%
Gesamt	3.388.532.422	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten mit Kapitalschutz Dezember 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	35.186.405	32,09%
2. Helaba	13.999.636	12,77%
3. LBB	9.662.056	8,81%
4. Unicredit	8.302.787	7,57%
5. Royal Bank of Scotland	8.227.179	7,50%
6. DZ BANK	7.511.448	6,85%
7. Société Générale	4.672.870	4,26%
8. Credit Suisse	3.195.595	2,91%
9. Santander Global Banking & Markets	2.383.916	2,17%
10. Morgan Stanley	2.206.780	2,01%
11. LBBW	2.179.784	1,99%
12. SecurAsset S.A.	1.801.864	1,64%
13. BNP Paribas	1.508.759	1,38%
14. Commerzbank	1.424.507	1,30%
15. Deka Bank	1.187.754	1,08%
16. Barclays Bank	1.135.718	1,04%
17. WGZ BANK	1.037.886	0,95%
18. SEB	825.740	0,75%
19. Merrill Lynch	602.512	0,55%
20. Goldman Sachs	456.532	0,42%
21. Vontobel	436.039	0,40%
22. Rabobank	404.376	0,37%
23. Bayerische Landesbank	293.719	0,27%
24. UBS Investment Bank	223.480	0,20%
25. Raiffeisen Centrobank	206.448	0,19%
26. ING Diba	164.316	0,15%
27. Erste Bank	123.895	0,11%

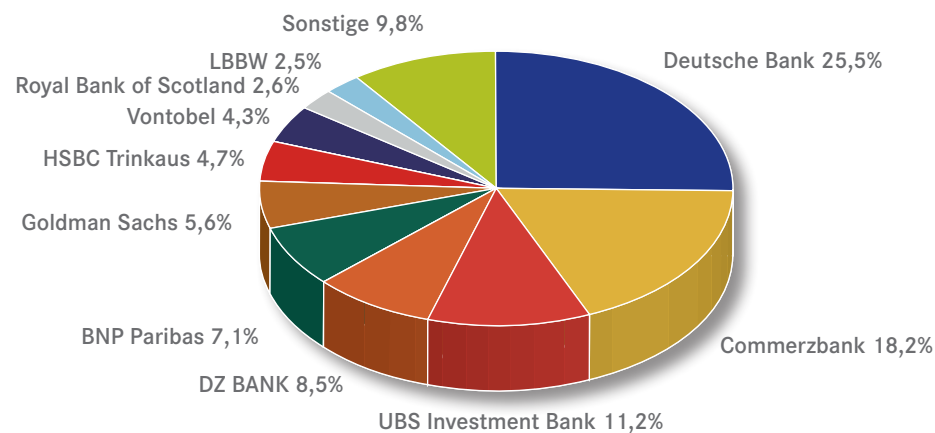
Emittent	Volumen	Anteil
28. J.P. Morgan	98.495	0,09%
29. Platino S.A.	64.382	0,06%
30. Allegro	43.775	0,04%
31. Erste Abwicklung	26.776	0,02%
32. Macquarie	21.924	0,02%
33. Credit Agricole	14.040	0,01%
34. HSBC Trinkaus	4.934	0,00%
35. Nomura	493	0,00%
Gesamt	109.636.820	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Anlageprodukten ohne Kapitalschutz Dezember 2013

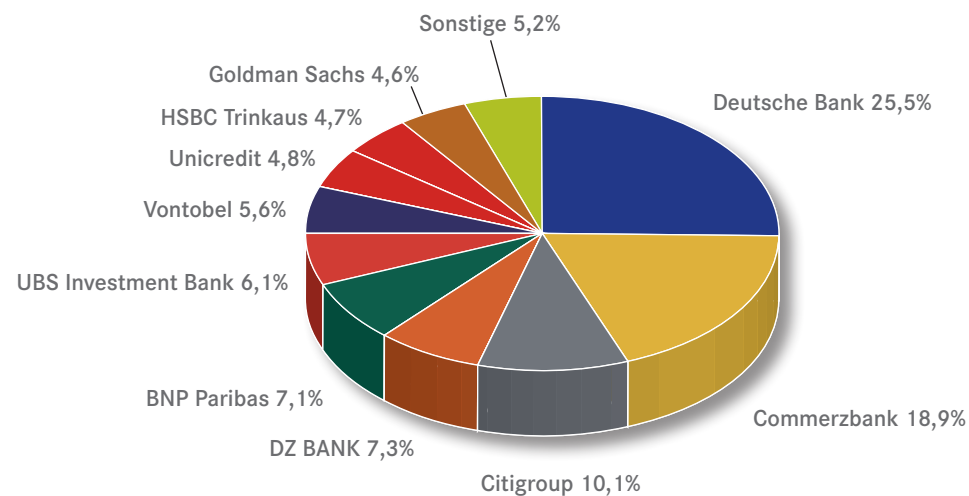
Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	445.693.624	25,54%
2. Commerzbank	316.898.901	18,16%
3. UBS Investment Bank	194.650.052	11,15%
4. DZ BANK	147.769.788	8,47%
5. BNP Paribas	123.092.300	7,05%
6. Goldman Sachs	98.588.859	5,65%
7. HSBC Trinkaus	82.011.804	4,70%
8. Vontobel	75.385.704	4,32%
9. Royal Bank of Scotland	45.653.213	2,62%
10. LBBW	44.230.570	2,53%
11. Unicredit	35.842.384	2,05%
12. Société Générale	31.572.970	1,81%
13. LBB	27.814.918	1,59%
14. Citigroup	17.574.951	1,01%
15. WGZ BANK	9.806.740	0,56%
16. Credit Suisse	8.413.974	0,48%
17. Lang & Schwarz	6.922.950	0,40%
18. Raiffeisen Centrobank	6.736.389	0,39%
19. Helaba	5.964.185	0,34%
20. Deka Bank	4.123.579	0,24%
21. Credit Agricole	3.543.120	0,20%
22. Merrill Lynch	3.189.329	0,18%
23. Bayerische Landesbank	2.560.255	0,15%
24. EFG (incl. Leonteq)	1.607.704	0,09%
25. DWS GO	1.593.963	0,09%
26. Barclays Bank	1.336.645	0,08%
27. J.P. Morgan	1.199.133	0,07%

Emittent	Volumen	Anteil
28. Erste Bank	439.438	0,03%
29. SEB	320.766	0,02%
30. Rabobank	290.567	0,02%
31. Macquarie	263.045	0,02%
32. Exane Finance S.A.	127.343	0,01%
33. Platino S.A.	61.194	0,00%
34. Vivaldis	53.952	0,00%
35. Morgan Stanley	49.930	0,00%
36. Erste Abwicklung	24.339	0,00%
37. Nomura	6.546	0,00%
Gesamt	1.745.415.119	100,00%



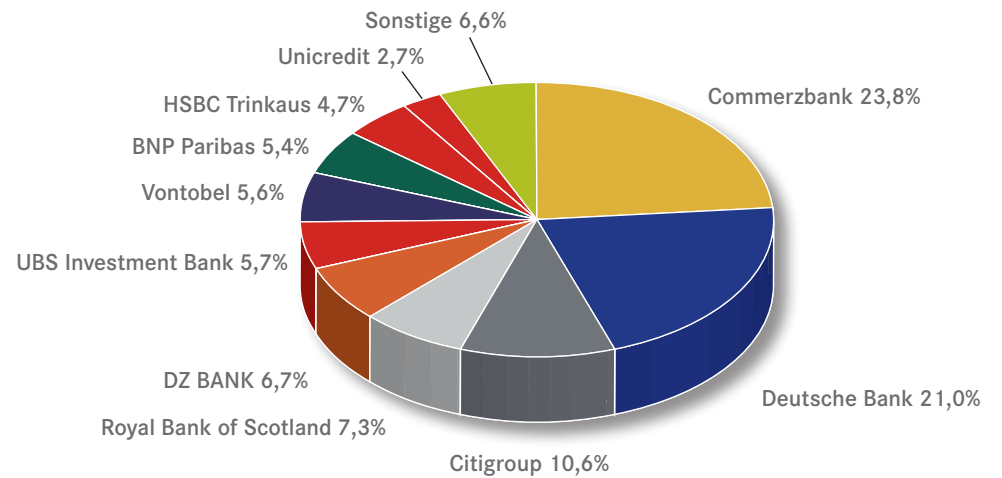
Marktanteile der Emittenten in Optionsscheinen Dezember 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Deutsche Bank	133.723.428	25,53%
2. Commerzbank	98.950.145	18,89%
3. Citigroup	53.029.222	10,13%
4. DZ BANK	38.023.876	7,26%
5. BNP Paribas	37.113.077	7,09%
6. UBS Investment Bank	32.113.682	6,13%
7. Vontobel	29.583.929	5,65%
8. Unicredit	25.023.463	4,78%
9. HSBC Trinkaus	24.433.320	4,67%
10. Goldman Sachs	24.325.912	4,64%
11. Société Générale	23.393.044	4,47%
12. Eigenemission	1.656.030	0,32%
13. Lang & Schwarz	924.578	0,18%
14. Interactive Brokers	685.716	0,13%
15. Royal Bank of Scotland	396.755	0,08%
16. Raiffeisen Centrobank	304.224	0,06%
17. Erste Bank	25.399	0,00%
18. J.P. Morgan	1.504	0,00%
Gesamt	523.707.303	100,00%



Marktanteile der Emittenten in Knock-Out Produkten Dezember 2013

Emittent	Volumen	Anteil
1. Commerzbank	200.795.111	23,81%
2. Deutsche Bank	176.722.546	20,96%
3. Citigroup	89.469.120	10,61%
4. Royal Bank of Scotland	61.175.624	7,25%
5. DZ BANK	56.117.858	6,65%
6. UBS Investment Bank	47.853.656	5,67%
7. Vontobel	47.526.338	5,64%
8. BNP Paribas	45.718.268	5,42%
9. HSBC Trinkaus	39.742.028	4,71%
10. Unicredit	22.538.144	2,67%
11. Société Générale	21.115.782	2,50%
12. Lang & Schwarz	12.664.879	1,50%
13. ING Diba	9.844.293	1,17%
14. Goldman Sachs	8.567.910	1,02%
15. Interactive Brokers	1.348.852	0,16%
16. Erste Bank	1.147.809	0,14%
17. Barclays Bank	550.762	0,07%
18. Raiffeisen Centrobank	378.960	0,04%
Gesamt	843.277.940	100,00%



STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XONTRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt.

Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).